

Zum Petroleumwunder.

Die Petroleumfelder von Batu.

Die russischen, vornehmlich im Kaukasusgebiete befindlichen Petroleumgebiete gehören zu den ergiebigen und berechnungswürdigen der Welt. Ihrer Lage und Stützungsrichtung orientieren die nachstehenden, mit einer Kartenskizze einer geographischen Darstellung der Produktion und des Exportes versehenen Aufstellungen.

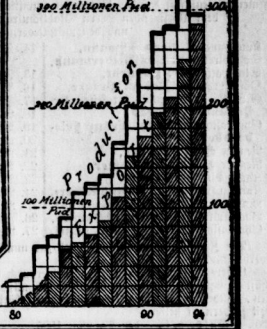
Table with 2 columns: Region and Production/Export. Rows include America (58,80%), Europe (39,54%), Asia (1,18%), Africa (0,23%), and Others (0,25%).

Von der Weltzeugung von rund 135 Millionen Petroliter liefern Rußland und Amerika zusammen 98 1/2%. Aus diesem enormen Umfange geht die große Bedeutung hervor, die Batu in die Welt hat.

Die Petroleumgebiete im Kaukasus.



Produktion u. Export.



Die kaukasische Apiteron erstreckt sich vom westlichen Ufer des kaspischen Meeres in östlicher Richtung, eine 50 km lange, in eine laohre Spitze auslaufende Halbinsel bildend, die an ihrer Basis gegen 30 km breit ist.

Quellen von Sarachana zu erwähnen, welche sich auch auf der kaukasischen Apiteron befinden. Der Bestand des Petroleums geschieht per Dampfer nach Häfen des kaspischen Meeres und der Bahn nach Batum am Schwarzen Meere, von wo aus die Verfrachtungen nach Europa stattfinden.

Der Pfingsthohe.

Eine „Szene“ von Irma von Vilow.

Personen: Herrmann, Hilbert, Hefnerbar. (28 Jahre, hübsch, blond, höchst gut geartet, eine Ordine in Knopfloch, Hochmordern, misgünstige Miene.)

Herrmann: Hilbert, Hefnerbar, Freund und Kollege des Hilberts. (Ebenso elegant, wie der vorige, humoristisch gesinnter, bescheiden, der seine Organe nicht ausgehen läßt, sich in lebenswichtige Arbeit mit Frau Janete unterhält, ohne daß diese seine leuchtende Ironie bemerkt.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Hilbert: Hilbert, Hilbert, Hilbert. (Er unterrichtet sich, versteht sich etwas, dem Hilbert hat ihn oft und eigenhändig gelehrt. Sie sieht zu unheimlich ernst aus.)

Gerichts-Zeitung.

Strafhammer.

Der Tod des Wagenführers Barrelet. Infolge jenes entsetzlichen Unglücksfalls, welcher sich am Abend des 10. Februar zwischen 9 und 10 Uhr auf der Straße Bismarckstraße ereignete und bei dem der Führer des Motorwagens, Barrelet, sein Leben einbüßte, fanden heute folgende drei Personen vor dem Strafgericht: 1. Der Beschuldigte, Friedrich Schilling, 2. Ober 1863 in Göttingen geboren, unbefähigt, und 2. dessen Bruder, der ebenfalls in Göttingen am 29. Juni 1861 geboren und unbefähigter Arbeiter Hermann Schilling. Die Anklage bezog sich auf die Katastrophe am 22. und 31. Juli 1894 des Strafgesetzbuches, wie die überbricht. Es wird festgestellt, dass der Beschuldigte, Friedrich Schilling, die Anklage übernahm und die Anklage übernahm, welche sie aus den Augen legten, verweigerte ihres Vertriebes verweigert waren; und ferner, weil sie fahrlässig den Transport auf einer Eisenbahn in Gefahr setzten. Am Sonntag, den 10. Februar, Abends um 9 Uhr kamen die Angeklagten mit ihrem Motorwagen auf der Straße nach Halle gefahren, demnach 5. der Fahrer des Motorwagens, Friedrich Schilling, die Anklage übernahm und die Anklage übernahm, welche sie aus den Augen legten, verweigerte ihres Vertriebes verweigert waren; und ferner, weil sie fahrlässig den Transport auf einer Eisenbahn in Gefahr setzten. Am Sonntag, den 10. Februar, Abends um 9 Uhr kamen die Angeklagten mit ihrem Motorwagen auf der Straße nach Halle gefahren, demnach 5. der Fahrer des Motorwagens, Friedrich Schilling, die Anklage übernahm und die Anklage übernahm, welche sie aus den Augen legten, verweigerte ihres Vertriebes verweigert waren; und ferner, weil sie fahrlässig den Transport auf einer Eisenbahn in Gefahr setzten.

Fertige

Damen-

Tag- und Nachthemden,
Beinkleider, Nachtjacken,
Unterröcke, Schürzen,
Corsets, Blousen.

Fertige

Herrenhemden.

Normal- und Netzhemden.

Vollständige

Baby-Ausstattungen

Grosse Auswahl.

Anerkannt billigste Preise.

Sonnenschirme

verkaufen wir wegen Aufgabe dieses Artikels
bedeutend unter Preis.

Brummer & Benjamin,

Gr. Ulrichstrasse 23, Part. und I. Etage.

G. Assmann,

Markt 15 u. 16, neben der Hirsch-Apotheke.

Größte Auswahl

fertiger Herren- und Knaben-Garderoben

zu wie bekannt billigsten Preisen.

Täglicher Eingang von Neuheiten deutscher u. englischer Stoffe
zur Anfertigung nach Maß.

Durch eigene Schneidererei im Hause bin ich im Stande, bei bester Ausführung
die **allerbilligsten** Preise stellen zu können und halte mich bestens empfohlen.

G. Assmann.

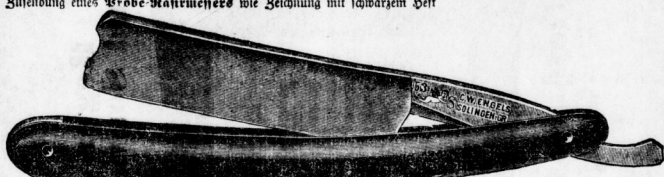
Bitte unterschreiben, ausschneiden u. einstecken,

loist Versand nur gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages.

An die Stahlwaaren- und Waffenfabrik:

C. W. Engels in Graefrath bei Solingen.

Unterschiedet! Kennzeichen des „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ erucht um postfreie
Zulassung eines Probe-Rasiermessers wie Zeichnung mit schwarzem Stift



Nr. 53, kein beschliffenes, von prima englischem Silberstahl, abgezogen, zum Gebrauch bereit, und verpflichtet sich,
das Messer innerhalb 8 Tagen zu retournieren oder **Mark 1.75** dafür einzulösen.

Ort und Datum (recht deutlich):

Name und Stand (leserlich):

Erstes und einziges **wirkliches** Fabrik-Geschäft am Rase, welches, außer an Großfilien und Detailfilien,
auch direkt an Privatsale verendet und zwar alles zu Engros-Preisen.

200 Arbeiter. **Filiale in Eger (Böhmen)**. Jedes Messer mit Garantiestempel.

Illustriertes Preisbuch meiner sämtlichen Fabrikate versende unsonst
und portofrei.

5 Jahre Garantie!

Nachschneiden u. Abheben dieser
Reklamirung 40 Pf. pro Stück.

**Gefrorenes,
Crème- &
Sahnenspeisen.**

BAUMKUCHEN
Macaronen-Aufsätze,
Torten
Café-Thee- &
und Dessertgebäck.

Frucht-Conserven,
Confits u. Kompotten
in reichlicher Auswahl bei
**Conditor
JOHANNES DAVID**
Königsplatz 22

Wir fabrizierten im Vorjahre 125,000 Kilo Kakao
und Schokoladen, täglich also circa 8 Centner, gegen
16,500 Kilo im Jahre 1883 und 48,000 Kilo im Jahre
1889. Eine glänzendere Anerkennung für unsere
Leistungsfähigkeit giebt es nicht. Wir besitzen die
besten Maschinen und technischen Hilfsmittel, wir
kaufen unsere Rohkakao direkt in den Produktions-
ländern Central- und Südamerikas, wir fabriziren
nur gute Fabrikate, dies

Das Geheimniss unserer Concurrrenzfähigkeit.

Unser Hallenser Kakao und Schokoladen nehmen
unter allen Fabrikaten unstreitig einen ersten Platz
ein. Hallenser Kakao verkaufen wir schon von 1.60
Mk. an das 1/2 Kilo.

Fr. David Söhne, Halle a. S.

Westdeutsche Bodenkreditanstalt
Köln a. Rh., Komödienstr. 38, I.

Wir gewähren Darlehen gegen hypothekarische
Sicherheit zu coulanten Bedingungen und unter
thunlichster Berücksichtigung der **besonderen**
Wünsche der Darlehensnehmer.

Bis zur Errichtung einer Alleinvertretung in
Halle a. S. bitten wir, sich direkt an uns wenden
zu wollen.

Westdeutsche Bodenkreditanstalt.

F. Herbst & Co., Halle a/S.

empfehlen als Specialität:

**Gas- u. Petroleum-
Motoren.**

Billigste, beste u. zuverlässigste
Betriebskraft
für die
Klein-Industrie.

Billige Preise bei coulantem Zahlungsbedingungen.

Die Gemälde-Ausstellung
des Halle'schen Kunstvereins
vom 26. Mai bis 30. Juni im Saale der Volkshaus.
Eintritt 10-5 Uhr 30 Pf., Mittags frei.
Mittwoch, Sonnabend und Sonntag von 1 Uhr ab 25 Pf.
Mittwoch, Abends 7 Uhr Wechsel der Bilder.

Klagen,
Gesuche, Reklamationen, Zahlungs-
befehle, Zeugnisse, Verträge aller
Art, Schriftstücke etc. werden von
ein. ja. Beamten in den **Nachmittags-
Stunden** von 3-7 Uhr tageweis und
billig angefertigt.

Jahrg. 18, II. r.

Auskünfte
auf alle in- u. ausländischen Plätze
ertheilt das **Commerzielle
Auskunfts-Institut
'Creditschutz'**
(G. H. Fischer),
Halle a/S., Poststr. 18.

Leipzigerstrasse 11,
Ecke Kl. Sandberg.

6 Pf.

Strandblume

6 Pf.

— mild —
und von feinstem Aroma
empfiehlt

G. A. Findeisen,
Cigarrengeschäft,
Leipzigerstrasse 11,
Ecke Kl. Sandberg.

**Photogr. Apparate,
Objective, Trockenplatten,
Copierpapiere etc.**

billigst bei
Carl Potzelt, Barfüsserstr. 4.

Krankheiten jeder Art behandelt streng nach den Grundfähen
des Naturheilverfahrens
(eine Medizin, eine Therapie)

Louis Wolf, Naturheilkundiger, Giebiendensstr. 68,
vis-à-vis dem Schulsaal, King. Gr. Weidenstr.

Anker-Cichorien ist der beste Kaffee-Zusatz.

Anker-Cichorien ist nahrhaft. Anker-Cichorien ist 18hlich.
Anker-Cichorien ist bekömmlich. Anker-Cichorien ist ergiebig.
Anker-Cichorien ist mild-bitter. Anker-Cichorien ist trocken.
Anker-Cichorien ist würzig. Anker-Cichorien ist körnig.
Anker-Cichorien ist anregend. Anker-Cichorien ist kräftig.

**Alleinige Fabrikanten:
Dommerich & Co. in Magdeburg-Buckau.**

Für Gärten und Freuden empfehle meine könnlichst bekannten
Windlampen,
zu welcher auch jede andere Lampe eingerichtet werden kann.

♦ **Neuheit: Emaille-Eischlampen.** ♦
Unvergleichlich von Majolikalampen nicht zu unterscheiden.

G. R. Kegel jun., Gr. Ulrichstr. 9.

**Frische
Eier.**

Reinste **Blüthenhonig.**

F. H. Krause,
Gr. Ulrichstr. 40,
Alter Markt 18,
Leipzigerstrasse 98.

Der spanische, portugiesische u. Streichen führt aus
Frau Zeichmann, Gr. Wallstraße 1, 3 Tr.

**Blitz
Cigarre**

vorzüglichste 5 Pfg.

bei
Paul Keitel
(vorm. Paul Grimm),
Gr. Ulrichstr. 36. Fernspr. 565.

Massage.

Guten Erfolg von **Massage** hat man
b. **F. Schmidt, Brüderstr. 11.**

Meinen Mitmenschen,
welche an Magenbeschwerden, Verdauungs-
schwäche, Nervenleiden etc. leiden, theile
ich herzlich gern und unentgeltlich mit,
wie sehr ich selbst daran gelitten, und wie
ich hieron befreit wurde.

Walter a. D. **Kypke** in Schreierbau
(Riefenberge).

Aluminium-

Reeller Anverkauf mit 15—20% Preisermässigung.

Max Assmann,

Küchen-Geräthe, leicht, sauber, unzerbrechlich, keine Verzinnung, kein Rost od. Grünspan. Das vollkommenste Kochgeschirr, Essbestecke sehr billig. Nickelplatten, Wolkühler, Menagen f. Restaurateurs, Broschen, Portemonnaies, Schalen. Leipzigerstr. 63, Gold-Hirsch, Fernspr. 641

Nord-Ostsee-Kanal in Wort u. Bild

16 Photographien

nach den im Auftrage der Kaiserlichen Kanal-Commission in Kiel ausgeführten Aufnahmen mit erläuterndem Text

in hocheleganter Mappe für nur 1 Mark.

Einzig und allein in Halle a. S. käuflich in den

Expeditionen des „General-Anzeiger“.

Regenschirme und Sonnenschirme.

Billig,
aber wirklich gut kauft man nur in diesem Geschäft

Schirm od. Hut 2,50 Stck. 3,50

Filzhüte und Strohhüte.



Grösstes Hallesches Hut- u. Schirm-Magazin

Gr. Ulrichstr. 46 und Leipzigerstr. 23.

Wiesbadener Auguste Victoria-Lotterie.

1 Mark das Loos. **Mark 90,000 Mark** 1 Mark das Loos

Gesamtworth.

Ziehung 1. Juli 1895 und folgende Tage

Hauptgewinne 20.000, 10.000, 5000 Mark.

— Alle Gewinne mit 90% ihres angegebenen Werthes garantiert. —

Loose 1 Mark, 11 Loose 10 Mark, Porto und Liste 30 Pfg. empfiehlt das General-Debit

Julius Goldberg & Cie., Bank-Geschäft, Köln-Rhein.

Loose zu haben in allen Lotterie-Geschäften.

Frische delikate Mai-Butter.

Vorzüglichste Schlackwurst.

Saffthiefende Schweizerkäse bei H. W. G. Grosse-Preitze.



F. H. Krause,

Gr. Ulrichstraße 40,
Leipzigerstraße 96,
Alter Markt 18.

Neu Hühneraugen, harte Haut
Gustav Jacob's Touristenpflaster gegen an den Fersen und Fußbohlen. In Rollen à 75 Pfg. in allen Apotheken. Haupt-Depot: Halle, Engel-Apothek.

Vereinszimmer
nebst Saal, Garten und Regelbahn, billige Speisen, H. Kleinbier, für Vereine und Glas 25 Pfg. empfiehlt Schlossgarten, Friedr. Str. 23.

V. grosse Luxus-Pferdemarkt-Lotterie

zu Schneidemühl.

1. Hauptgewinn: Eleg. Landauer mit 4 hochedlen Pferden i. W. v. **10,000 Mk.**,
ferner 1 Halbverdeckwagen mit 4 Pferden, 1 Jagdwagen mit 2 Pferden, 1 Ponnyequipe mit 2 Pferden, sowie 24 Stück edle Reit- und Wagenpferde und 672 sonstige werthvolle Gewinne.

Loose à 1 Mark.
Porto und Liste 30 Pfg. (für Einschreiben 20 Pfg. extra).

G. A. Findeisen,

Cigarren-Geschäft.
Leipzigerstrasse 11 (Ecke Kl. Sandberg).
Filiale des „General-Anzeiger“.

Alle soliden Herren

Monopol-Cheviot, 3/4 Mr. schwarz, blau oder braun, zu einem soliden, modernen Anzuge für jeden Mk.!

Hohe Fachschule und Akademie,

Methode der großen Berliner Schneider-Akademie System Kuhn.
Halle a. S., Fleischstr. 45.
Unterricht über die gesammte Technik und Plastik der Damenschneider, figürliche Zeichnen und Buchführung. Jeden 1. u. 15. eines Monats, beginnt ein neuer Curus; der nächste den 1. Juni. Vorlesung mit Lehrplan werden auf Wunsch kostenfrei zugefandt. Mittheilung durch die Vorleserin Marie Meissner, Fleischstr. 45, gebrüht auf der Berliner Akademie nach System Kuhn.

Damen-Mäntel, Jackets, Capes, Kragen, Staub- und Regenmäntel

verkaufen wir, um damit zu räumen, aussergewöhnlich billig.

Brummer & Benjamin,

Gr. Ulrichstr. 23, Part. u. I. Etage.